



werden. Langfristig sollen bei der Konzeption und Umsetzung solcher Anlagen gemeinsame verbesserte Handlungsansätze entwickelt werden, die einen einfacheren Prüf- und Verfahrensprozess ermöglichen.

Bauprojekte ökologisch begleiten

Bauliche Maßnahmen im Rahmen von Sanierungs- oder Flächenentwicklungsprojekten erfordern häufig eine fachliche Begleitung im Hinblick auf Natur- und Umweltschutz. Das gilt über die Konzeptions- und Umsetzungsphase hinaus bis zur abschließenden Maßnahmenkontrolle.

Die RAG Montan Immobilien hat mit dem NABU NRW dabei einen kompetenten Partner gefunden, der die erforderlichen Schritte in einem Projekt beratend oder operativ begleitet. Der NABU NRW hat im Gegenzug die Möglichkeit, wertvolle Naturschutzziele in den Projekten zu erreichen. Beispielsweise wurden während einer Baumaßnahme auf Lohberg in Dinslaken aufgefundene Uhus während der gesamten Bauphase von der NABU-Ortsgruppe betreut.

RAG Montan Immobilien Ansprechpartner: Konrad Ruprecht

Im Welterbe 1-8
45141 Essen

Telefon: 0201 - 378 18 39

konrad.ruprecht@rag-montan-immobilien.de
www.rag-montan-immobilien.de

NABU NRW Regionalstelle Ruhrgebiet Ansprechpartner: Michael Schoch

Im Welterbe 1
45141 Essen

Telefon: 0201 - 29 46 40 42

michael.schoch@nabu-ruhrgebiet.de
www.nabu-im-ruhrgebiet.de

gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Nachhaltig Projekte entwickeln

Eine Kooperation des NABU NRW
mit der RAG Montan Immobilien





Der Kooperationsgedanke

Aus der Überzeugung, gemeinsam eine für Mensch und Umwelt nachhaltige Folgenutzung für bergbaulich geprägte Flächen zu schaffen, entstand die Kooperation zwischen dem NABU NRW und der RAG Montan Immobilien.

RAG Montan Immobilien als Flächenspezialist, der industriell vorgenutzte Flächen saniert, entwickelt und verwaltet, sowie der NABU NRW als Experte im Natur- und Artenschutz bringen dabei ihre Kompetenzen synergetisch zusammen.

Im Oktober 2012 unterzeichneten die Partner den Kooperationsvertrag und stellten die Weichen zur Erreichung ihrer gemeinsamen Ziele.

Im März 2013 verdichtete sich die Zusammenarbeit, indem die NABU-Regionalstelle Ruhrgebiet in unmittelbarer Nähe der RAG Montan Immobilien ihren neuen Hauptsitz auf dem Kokereiareal des Welterbes Zollverein bezog.

Die konkreten Aufgaben

Seit Unterzeichnung der Kooperation stießen die beiden Partner eine Reihe von Projekten und Strategien an. Dazu zählen die Gründung des Bienen-

netzwerkes Ruhr, die Konzipierung einer Wanderkarte zum Naturführer Zollverein oder die Fledermausansiedlung in einem alten Sprengstoffbunker in Hamm. Darüber hinaus laufen im Rahmen der ökologischen Baubegleitung bei Flächensanierungen oder -entwicklungen eine Vielzahl von Projekten, wie die Einrichtung eines Ersatzhabitats für Kreuzkröten bei einem Sanierungsprojekt in Gelsenkirchen oder die fachliche Begleitung des Uhu-Brutplatzes auf Lohberg in Dinslaken. Wichtiger Bestandteil der Arbeit stellt außerdem die Umweltbildung und Netzwerkarbeit dar.

Beispiele einer erfolgreichen Zusammenarbeit

Bienen auf vorgenutzten Flächen ansiedeln

Mit der Ansiedlung der vier Bienenstöcke auf dem Dach der Unternehmenszentrale der RAG Montan Immobilien auf der Kokerei Zollverein haben die Partner erfolgreich das erste Kooperationsprojekt umgesetzt.

Parallel dazu gründeten sie das Bienenetzwerk Ruhrgebiet, das Imker und Flächeneigentümer im Ruhrgebiet zusammenbringt. Denn auf Dächern, Brach- und Parkflächen bietet der Ballungsraum den Blütenbestäubern vielfältige Weidemöglichkeiten.

Mit Naturführer ein Welterbe erkunden

Die einzigartige Industrienatur auf dem Welterbe Zollverein beschreibt die Publikation „Naturführer Zollverein“, die die Kooperationspartner gegenwärtig gemeinsam mit dem Ruhr Museum und der Stiftung Zollverein entwickeln. Komplettiert durch eine Wanderkarte und einen Internetauftritt macht der Naturführer ab Sommer 2015 die rund 400 Pflanzen- und Tierarten auf dem Welterbe Zollverein erlebbar.

Durch lange Ruhephasen haben sich auf vielen ehemaligen Industriearealen wertvolle Naturlandschaften entwickelt. Der Naturführer ermöglicht ausgewählte Flächen zu erkunden und unterstützt ein möglichst störungsarmes Nebeneinander von Mensch und Natur.

Regenerative Energieprojekte realisieren

Beide Projektpartner treten für die Nutzung und den Ausbau von erneuerbaren Energien ein. Die RAG Montan Immobilien plant Projekte zur Gewinnung von alternativen Energien, wie die Errichtung von Windenergieanlagen auf Halden. Der NABU NRW berät bei der Planungsumsetzung und dem Monitoring dieser Anlagen.

Dabei wird besonderes Augenmerk auf den Artenschutz gelegt, damit beispielsweise die Flugrouten von Vögeln bei der Standortfrage berücksichtigt